

Webmasters
Europe



Analyse
des Arbeitsmarktes für
Internetspezialisten

April 2010

Background

Webmasters Europe (WE) führt regelmäßig Arbeitsmarktanalysen durch, um Trends auf dem Arbeitsmarkt für Internetspezialisten zu ermitteln.

Die Ergebnisse der Arbeitsmarktanalysen werden auf dem Online-Portal *www.webmasters-europe.org* publiziert. Sie fließen in die Weiterentwicklung des WE-Zertifizierungsprogramms ein. Hierdurch soll eine besondere Arbeitsmarktnähe der Ausbildung und Zertifizierung nach dem WE-Standard gewährleistet werden.

Methodik

- a) Auswertung der Stellenausschreibungen in 32 Online-Jobbörsen (u. a. *Monster, Jobscout24, Jobware, itsteps, Stepstone, FAZjob.NET, sueddeutsche.de*) mit Hilfe einer Meta-Jobsuchmaschine.

Hierbei wird ein zweistufiges Verfahren angewandt:

1. Quantitative Analyse der Stellenanzeigen, die bestimmte Schlüsselwörter enthalten. Dabei werden einerseits Schlüsselwörter untersucht, die sich auf Berufs- und Tätigkeitsbezeichnungen wie z. B. *Webmaster, Webdesigner* oder *Web-Programmierer* beziehen. Diese Keywords bezeichnen wir als »Job Roles«. Andererseits untersuchen wir Keyword-Kombinationen, die sich auf die geforderten fachlichen Kompetenzen beziehen, z. B. *HTML, CSS, JavaScript, PHP* oder *Linux*. Diese Keyword-Kombinationen bezeichnen wir als »Skill Sets«.

2. Qualitative Auswertung der Stellenanzeigen: Für jede Job Role werden mindestens 10 passende Stellenausschreibungen inhaltlich auf die an den Bewerber/die Bewerberin gestellten fachlichen Anforderungen untersucht. Dabei soll festgestellt werden, welche Kompetenzen an bestimmte Berufsprofile gestellt werden und wie sich die Anforderungen im Vergleich zum Vorjahr verändert haben.

- b) Evaluation der allgemeinen Entwicklung auf dem IT-Arbeitsmarkt durch Internet-Recherche nach Arbeitsmarktanalysen.

Inhalt

Background	3
Methodik	3
Zusammenfassung	4
Ergebnisse.....	4
Diskussion	12
Ausblick.....	13
Referenzen	14
Impressum	14

Zusammenfassung

Gegenüber dem Vorjahr ist die Zahl der offenen Stellen für Internet-Experten nur leicht um durchschnittlich 4% zurückgegangen. Während Webmaster und Linux-Administratoren weniger oft gesucht werden, gibt es eine stark gestiegene Nachfrage nach Projektleitern, Online-Marketing- und e-Business-Experten. Die Nachfrage nach Webdesignern sowie nach PHP-Webentwicklern nimmt leicht zu, die nach Java-Webentwicklern sogar deutlich. Insgesamt werden bundesweit immer noch mehrere Tausend Internet-Experten gesucht. Bei der sich abzeichnenden wirtschaftlichen Erholung droht der Internet-Branche zunehmend ein Fachkräftemangel.

Ergebnisse

Arbeitsmarkt für Internet-Experten trotz der Wirtschaftskrise: Zahl der offenen Stellen nimmt gegenüber Vorjahr nur leicht ab

Im Vergleich zum Vorjahr (März 2009) hat sich die Zahl der Stellenangebote insgesamt (für die untersuchten Job Roles und Skillsets) um durchschnittlich 4% verringert.

Damit bleibt die Zahl der offenen Stellen auf einem hohen Niveau; immer noch werden bundesweit tausende Internetexperten gesucht.

Die Job Role Analyse ergab einen Rückgang der offenen Stellen für einige Job Roles und eine Zunahme für andere. Ein Rückgang war für die Suchbegriffe »Webmaster (-51%), »Softwareentwickler« (-24%) bzw. »Programmierer« (-20%) (jeweils in Kombination mit den Begriffen »Internet« oder »Web«) und für Linux-Administratoren (-5%) zu verzeichnen, eine Zunahme der offenen Stellen für Webentwickler (+1%) und für Web-Projektleiter (+86%).

Im Detail ergibt sich für die einzelnen Fachrichtungen in der Skillset-Analyse folgendes Bild:

Im März 2009 wurden für die Skill Sets im Bereich **Web Business Management** 241 Stellenangebote gefunden, in diesem Jahr 302 – eine Zunahme um 25%. Die stärkste Zunahme entfiel dabei mit +59% auf den Suchbegriff »Suchmaschinenoptimierung«. Eine leichte Zunahme war auch für die Suchbegriffe des Bereichs Onlinemarketing (+5%) sowie Web-Projektmanagement (+6%) zu verzeichnen.

Für die Fachrichtung **Webdesign** ermittelten wir eine Zunahme der Stellenangebote um 1% gegenüber dem Vorjahr (1627 versus 1644 Stellenangebote); die stärkste Zunahme ergab sich mit +72% für den Suchbereich »Web Interface Design«, gefolgt von »HTML CSS JavaScript« (+22%) und »Web Usability« (+20%). Ein Rückgang der offenen Stellen war für Suchbegriffe der Bereiche (Adobe) Flash (-31%), (Flash) ActionScript (-7%) und (Adobe) Dreamweaver (-25%) zu verzeichnen. Der allgemeine Suchbegriff »Webdesign« ergab ebenfalls weniger Stellenangebote (-23%).

Die Zahl der Stellenangebote im Fachgebiet Webprogrammierung lag bei unserer aktuellen Analyse 5% über dem Vorjahreswert (2174 versus 2278 Stellenangeboten). Die Nachfrage nach PHP-Entwicklern blieb mit 1215 offenen Stellen (+1% gegenüber dem Vorjahr) auf einem konstant hohen Niveau.

Überraschend war ein starker Anstieg von 153% (58 versus 147 Stellenangebote) bei den Stellenangeboten für Java-Webentwickler zu verzeichnen.

Für **Linux-System- und Netzwerkadministratoren** ergab sich in der Skillset-Analyse ein Rückgang um 22% gegenüber dem Vorjahr (401 versus 314 gefundene Stellenanzeigen).

Suchbegriffe	Treffer am 14.03.2009	Treffer am 14.03.2010	Veränderung [%]
Webmaster	241	119	-51%
Webdesigner	85	88	+4%
Webentwickler	172	174	+1%
Softwareentwickler UND (Internet ODER Web)	591	447	-24%
Programmierer UND (Internet ODER Web)	446	357	-20%
Linux UND (Netzwerkadministrator ODER Systemadministrator)	307	291	-5%
Projektleiter UND (Webprojekte ODER Webapplikationen ODER Webanwendungen)	22	41	+86%
Summe/Mittelwert	1864	1517	-19%

Tabelle 1: Analyse des Stellenmarktes für Internetexperten durch Suche nach Job Roles

Suchbegriffe	Treffer am 14.03.2009	Treffer am 14.03.2010	Veränderung [%]
Fachgebiet Web Business Management			
Onlinemarketing ODER Webmarketing	84	88	+5%
Projektmanagement UND (Webprojekte ODER Webanwendungen ODER Webapplikationen)	67	71	+6%
Suchmaschinenoptimierung	90	143	+59%
Summe/Mittelwert	241	302	25%
Fachgebiet Webdesign			
HTML UND CSS UND JavaScript	558	682	+22%
ActionScript UND Flash	100	93	-7%
Webdesign	467	360	-23%
Web UND Interface UND Design	74	127	+72%
Web UND Usability	122	147	+20%
Dreamweaver	69	52	-25%
Photoshop UND Webdesign	113	98	-13%
Flash UND Webdesign	124	85	-31%
Summe/Mittelwert	1627	1644	+1%

Tabelle 2: Analyse des Stellenmarktes für Internetexperten durch Suche nach Skill Sets

6 Ergebnisse

Suchbegriffe	Treffer am 14.03.2009	Treffer am 14.03.2010	Veränderung [%]
Fachgebiet Web-Programmierung			
PHP UND (MySQL ODER SQL ODER Datenbank)	1201	1215	+1%
Java AND Webentwicklung	58	147	153%
Ruby	92	89	-3%
Python	190	199	+5%
Ajax	633	628	-1%
Summe/Mittelwert	2174	2278	+5%
Fachgebiet Netzwerkadministration			
Linux UND Administration UND (Web ODER Internet)	401	314	-22%
Summe/Mittelwert Skillset-Analyse	4443	4538	+2%
Summe/Mittelwert von Job Roles + Skillsets	6307	6055	-4%

Tabelle 2: Analyse des Stellenmarktes für Internetexperten durch Suche nach Skill Sets

Allgemeine Anforderungen an Bewerber

Unsere qualitative Analyse der Stellenausschreibungen in den Online-Jobbörsen ergab, dass von Bewerbern überwiegend folgende allgemeinen Einstellungsvoraussetzungen verlangt werden:

- Studium, Aus- oder Weiterbildung im jeweiligen Fachgebiet mit Nachweis der Fachkenntnisse und Kompetenzen. Die Qualifikationsnachweise müssen möglichst aktuell sein. Als Nachweise können dienen: Qualifizierte Zeugnisse (d.h. Zeugnisse, die eine Leistungsbewertung beinhalten), Studienabschlüsse, Zertifikate von überregional tätigen IT-Unternehmen oder IT-Fachverbänden, Arbeitszeugnisse, Arbeitsproben.
- gute allgemeine EDV-Kenntnisse (Betriebssysteme, Textverarbeitung, Tabellenkalkulation, Internet-Anwendungen)
- EDV-Kompetenz im Fachgebiet auf einer möglichst breiten Basis, jedoch mit speziellen Kenntnissen in mindestens einem bestimmten Bereich
- Fach- und Methodenkompetenz der aktuellen Technologien. Nachweis der Methodenkompetenz durch Projekterfahrung oder Arbeitsproben
- gute Deutsch- und Englischkenntnisse
- Bei den sog. Softskills wurden fast immer überdurchschnittliches Engagement, Teamfähigkeit, lösungsorientiertes und selbstständiges Arbeiten erwartet.

Fachliche Anforderungen an Bewerber durch inhaltliche Analyse von Stellenangeboten

Job Role	fast immer geforderte Kompetenzen	häufig geforderte Kompetenzen	selten geforderte Kompetenzen
Webmaster	<p>Allgemeine Kenntnisse der Webtechnologien u. Standards</p> <p>Website-Konzeption</p> <p>Wissen über Marketing u. Vertrieb</p> <p>HTML, CSS, JavaScript</p> <p>Linux, Apache-Webserver</p> <p>PHP, SQL, Datenbanken</p> <p>Office-Programme</p>	<p>Suchmaschinenoptimierung</p> <p>Online Marketing</p> <p>XML</p> <p>Java</p> <p>Web Services</p> <p>Content Management Systeme (z. B. Typo3)</p>	<p>Solaris</p> <p>Microsoft IIS</p> <p>Routing-Protokolle (OSPF, BGP, RIP)</p> <p>Firewalls</p> <p>PERL, Python, Ruby</p> <p>C++, C#, Java</p> <p>Oracle</p> <p>Adobe Dreamweaver</p> <p>Adobe Photoshop</p>
Webdesigner/in	<p>Adobe Photoshop</p> <p>Adobe Flash</p> <p>Screen- und Interface Design</p> <p>Web Usability</p> <p>HTML, CSS, JavaScript</p> <p>Adobe Flash</p> <p>ActionScript</p> <p>Allgemeine Kenntnisse der Web-Technologien</p> <p>Grundkenntnisse im Bereich Online-Marketing</p>	<p>Erfahrungen mit Template Engines, z. B. Smarty</p> <p>Content Management Systeme (z. B. Typo3)</p> <p>Kompetenzen im DTP-Bereich</p> <p>Kenntnisse in PHP, SQL</p> <p>Online Recht</p> <p>Suchmaschinenoptimierung</p> <p>JS-Frameworks (jQuery, Prototype)</p> <p>Multimedia, Audio, Video</p>	<p>Adobe Dreamweaver</p> <p>XML, XSL, XSLT</p> <p>Flex</p> <p>OpenLaszlo</p> <p>C#, .NET, ASP.NET</p> <p>Grundkenntnisse in Linux-Technologien</p> <p>Ajax</p> <p>Adobe Illustrator</p>

Tabelle 3: Geforderte Fachkompetenzen

8 Ergebnisse

Job Role	fast immer geforderte Kompetenzen	häufig geforderte Kompetenzen	selten geforderte Kompetenzen
Web-Programmierer/in / Web-Entwickler/in	HTML, CSS, JavaScript JS-Bibliotheken (z. B. JQuery, Prototype) Ajax Objektorientiertes PHP MySQL, SQL PHP-Frameworks (z. B. ZEND, Symfony) Template Engines (z. B. Smarty)	ActionScript 2 und 3 Java IDEs (z. B. Eclipse, Netbeans) Content Management Systeme (z. B. Typo3) Linux Versionierungssysteme, z. B. Subversion Projektmanagement-Software (z. B. Trac) Vorgehensmodelle (u.a. Scrum, XP) XML, XSL, XSLT	C++, C#, VB.NET ASP Perl, Ruby, Python J2EE, Hibernate, Tomcat Flex Interface Design Oracle, PostgreSQL CMS (z. B. Typo3) PEAR-Bibliotheken TCP/IP Windows Server
Web-Administrator/in mit Schwerpunkt Linux	HTML, CSS, JavaScript TCP/IP Linux/Unix mit den Diensten Apache, BIND, MySQL, FTP, Mail, SSH Linux/Unix Systemadministration Shell Scripting Automatisierung Systemüberwachung	Windows Server Netzwerküberwachung, SNMP Nagios PERL Oracle Firewalls Backup & Recovery SAN, NAS	Java Routing Protokolle (RIP, OSPF, BGP) IPSec Python Tomcat JBOSS Intrusion Detection, Snort MS SQL Server Load Balancing

Tabelle 3: Geforderte Fachkompetenzen

Job Role	fast immer geforderte Kompetenzen	häufig geforderte Kompetenzen	selten geforderte Kompetenzen
E-Business- bzw. Onlinemarketing-Spezialist/in	BWL- und Marketing-Kenntnisse Office-Programme (MS Word, Excel, Powerpoint) HTML-Kenntnisse Suchmaschinenoptimierung (SEO) Suchmaschinenmarketing (SEM) Linkaufbau Newsletter-Marketing Affiliate Marketing Konzepterstellung Controlling und Reporting Soziale Plattformen, Online-Communities	CSS, JavaScript Datenbanken Usability Bannerwerbung Reichweitenmessung Content Management Projektmanagement-Kenntnisse Markt- und Konkurrenzanalyse Web 2.0 Marketing	Virales Marketing CMS-Kenntnisse, z. B. Typo3 Performance Analyse Interface Design PHP-Grundkenntnisse
Projektleiter/in für Web- und E-Commerce-Projekte	Projektleitungserfahrung Kommunikationsstärke Sicheres Auftreten Teamfähigkeit Belastbarkeit Organisationstalent Verantwortungsbewusstsein Fundierte Kenntnis der Webtechnologien u. der E-Business-Prozesse Vorgehensmodelle (z. B. Scrum, XP)	Projektarbeit nach PMI, Prince2 UML Prozessanalyse und Modellierung Interface Design Informationsdesign Marketing/Online-Marketing	Objektorientierte Programmiersprachen Datenbanken Web-Services

Tabelle 3: Geforderte Fachkompetenzen

10 Ergebnisse

Die inhaltliche Analyse von mehr als 50 Stellenangeboten ergab, dass bei den fachlichen Anforderungen an die Bewerber eine immer weitergehende Ausdifferenzierung der Stellenangebote in unterschiedliche Expertenprofile zu verzeichnen ist, wobei in den meisten Fällen eine breite fachliche Basis mit Spezialisierung in mindestens einem Bereich gefordert wird.

Die meisten Stellenangebote für Webmaster beschreiben dieses Berufsprofil heute als einen Generalisten mit einer breiten, aber fundierten Wissensbasis in den wichtigsten Facetten des Online-Business. Neben einem tiefen Verständnis für die technischen Zusammenhänge von Webdesign, Webentwicklung, Web Business und Computer-Netzwerken werden von einem Webmaster in erster Linie Kompetenzen in der Projekt-Koordination, dem Web-Controlling, aber auch im Online-Marketing gefordert. Ein Webmaster nimmt in der Regel eine leitende Position ein und gilt als der erste Ansprechpartner eines Unternehmens oder einer Organisation in allen Fragen rund um das Internet und die eigene Web-Präsenz. In Bezug auf die fachlichen Kompetenzen wird oftmals ein Schwerpunkt gesetzt, z. B. „Webmaster (m/w) mit Schwerpunkt Web-Administration“ oder „Webmaster (m/w) mit Schwerpunkt Web Design“. Auch bei diesem Berufsbild gilt zunehmend, dass von den Bewerbern neben einer breiten und fundierten Basis auch Spezialkenntnisse in mindestens einem weiteren Bereich gewünscht werden.

Von einem Webdesigner werden über gestalterische Kompetenzen und Markup- und Stylesheet-Sprachen hinaus oftmals Programmierkenntnisse (vor allem in JavaScript, ActionScript und PHP) erwartet. Häufig wird von Webdesignern auch erwartet, dass sie die Webseiten für die Auffindbarkeit in Suchmaschinen optimieren (SEO).

WYSIWYG-HTML-Editoren wie z. B. Adobe Dreamweaver oder GoLive werden nur noch relativ selten nachgefragt. Offenbar hat sich die Erkenntnis durchgesetzt, dass auch Webdesigner das Schreiben von Quellcode beherrschen sollten.

Die Grenze zwischen Webdesignern und Web-Entwicklern ist fließend, wobei in den Stellenangeboten für Webdesigner häufiger clientseitige Programmiersprachen (wie z. B. ActionScript oder JavaScript), in den Stellenangeboten für Web-Entwickler dagegen serverseitige Technologien wie z. B. PHP oder Datenbanken gefordert werden.

Im Bereich Web-Multimedia hat sich insbesondere die Autorensoftware Flash des Softwareherstellers Adobe Systems als Standard durchgesetzt. Im Zusammenhang mit Flash werden in der Regel explizit auch Kenntnisse in der Flash-eigenen Programmiersprache ActionScript 2 und 3 verlangt. In diesem Bereich werden Webdesigner mit fundierten Kenntnissen in objektorientierter Programmierung gesucht, also echte interdisziplinäre Experten.

Im Bereich der Webentwicklung haben sich die Technologien HTML, CSS, JavaScript und objektorientiertes PHP5 auf breiter Basis durchgesetzt. Sehr häufig werden Kenntnisse in Ajax (Asynchronous JavaScript und XML) verlangt. Der Trend, diese Technologie in der Webentwicklung einzusetzen, hat sich offenbar nochmals verstärkt.

In einigen Stellenangeboten werden auch Kenntnisse in speziellen PHP-Entwicklungs-Frameworks wie z. B. ZEND oder Symfony nachgefragt.

Oftmals werden Kompetenzen aus dem Bereich des Softwareengineering wie z. B. spezielle Test-Frameworks (z. B. PHPUnit) erwähnt, ein Zeichen dafür, dass immer mehr Prinzipien der Softwareentwicklung in die Webentwicklung Eingang finden.

Andere serverseitige Programmiersprachen und Frameworks wie z. B. Python (mit dem Framework Django) oder Ruby (mit dem Framework Ruby on Rails) konnten sich bislang nicht auf breiterer Front durchsetzen und bleiben – zumindest auf dem Stellenmarkt – Nischenlösungen.

Dagegen gibt es einen unerwarteten Nachfrageboom nach Java-Entwicklern; die Zahl der offenen Stellen ist im Vergleich zum Vorjahr sprunghaft angestiegen, nachdem sie zuvor von Jahr zu Jahr zurückgegangen war.

Projektleiter müssen vor allem über eine Reihe von Soft-Skills wie z. B. Kommunikationsstärke sowie ein breites und fundiertes Basiswissen der Web-Technologien verfügen, z. T. werden jedoch auch fundierte Kenntnisse der Prozesse und Vorgehensweisen bei der Softwareentwicklung erwartet. Immer häufiger werden dabei agile Vorgehensmodelle wie z. B. SCRUM oder XP erwähnt.

Web Business-Experten müssen sich in allen Bereichen des Online-Marketings auskennen sowie über Grundkenntnisse der Web-Technologien und -Standards verfügen. Neben den Bereichen Suchmaschinenoptimierung (SEO) und Suchmaschinenmarketing (SEM) werden Newsletter Marketing und Affiliate Marketing sehr häufig erwähnt. Ein besonderer Schwerpunkt lässt sich im Bereich Web 2.0 Marketing, insbesondere Online-Marketing im Zusammenhang mit Sozialen Plattformen und Online-Communities beobachten.

Allgemeine Entwicklung des Arbeitsmarktes für IT- und Internet-Spezialisten

Der Arbeitsmarkt für IT- und Internet-Spezialisten behauptet sich in der Wirtschaftskrise. Unsere Analyse zeigt, dass die Zahl der offenen Stellen für Internet-Spezialisten gegenüber dem Vorjahr insgesamt fast unverändert ist. Zwar können wir auf der Basis unserer Analyse keine exakte Zahl nennen, insgesamt gibt es in Deutschland aber sicherlich mehrere Tausend offene Stellen für Internet-Spezialisten.

Mit 4,6 Prozent liegt die Arbeitslosenquote bei Informatikern weit niedriger als im Durchschnitt [1].

Der Verein Deutscher Ingenieure (VDI) schätzt, dass es in Deutschland derzeit rund 15.000 offene Stellen für Informatiker aller Fachrichtungen gibt [2], der Branchenverband BITKOM geht sogar von 20.000 nicht besetzten Stellen aus [3]. Demnach sind die Job-Aussichten für Internet-Experten in Relation zu anderen Informatik-Fachgruppen als überdurchschnittlich gut zu werten.

Die IT-Branche insgesamt ist von der derzeitigen Wirtschaftskrise nur wenig betroffen [4], und IT-Fachkräfte haben trotz der aktuellen Arbeitsmarktkrise gute Jobchancen [5].

Nach einer repräsentativen Untersuchung des Branchenverbandes BITKOM, in der mehr als 1500 IT-Unternehmen befragt wurden, ist der Bedarf an IT-Experten trotz der angespannten konjunkturellen Lage sehr hoch. Jede dritte Firma beklagt, dass es nach wie vor einen Mangel an IT-Experten gibt. Nach wie vor werden vor allem Software-Entwickler und IT-Projektmanager gesucht [3].

Diskussion

Wie unsere Arbeitsmarktanalyse zeigt, erweist sich der Arbeitsmarkt für Internet-Experten in der Wirtschaftskrise als erstaunlich robust, nachdem im letzten Jahr gegenüber 2008 ein deutlicher Rückgang zu verzeichnen war. Der Arbeitsmarkt hat sich gegenüber dem Vorjahr nicht nur stabilisiert, sondern kann in einzelnen Bereichen sogar zulegen.

Diese Zunahme wird im Wesentlichen durch mehr Stellenangebote in den Fachbereichen Web Business und Web-Entwicklung getragen. Dies könnte man als Zeichen dafür werten, dass Web-Projekte immer komplexer werden und es daher immer mehr Nachfrage nach Konzeptern, Projektleitern und letztlich auch Web-Entwicklern gibt, die diese komplexen Web-Applikationen in die Praxis umsetzen.

Die Arbeitgeber scheinen zunehmend zu erkennen, dass eine fundierte Konzeption und die Umsetzung spezifischer Online-Marketing-Strategien kritische Erfolgsfaktoren für Web-Projekte sind. Ein besonderer Schwerpunkt wird dabei auf den Aspekt Suchmaschinenoptimierung gesetzt: Wer hier über tiefere Kompetenzen und Erfahrungen verfügt, dürfte bei der Jobsuche keine Probleme haben.

Eine Überraschung ist der starke Nachfragezuwachs nach Java-Entwicklern, da Java in den letzten Jahren in der Webentwicklung insgesamt deutlich an Bedeutung verloren hat. Dies ist jedoch unseres Erachtens nicht auf eine Renaissance dieser Technologie zurück zu führen, sondern möglicherweise darauf, dass immer weniger Entwickler die Programmiersprache Java erlernen und es auch weniger Weiterbildungsangebote für die Java-Webentwicklung gibt. Die Zahl der verfügbaren Fachkräfte scheint sich hier schneller zu verringern als die Zahl der vorhandenen bzw. neu zu besetzenden Positionen für Java-Webentwickler. Möglicherweise erleben wir eine ähnliche Situation wie bei der Programmiersprache Cobol [6].

Laut Branchenverband Bitkom hat sich die Stimmung in der ITK-Branche Anfang 2010 deutlich aufgehellt; der Bitkom Branchenindex stieg sprunghaft an. Der Umsatz mit Informationstechnik in Deutschland wird im Jahr 2010 um voraussichtlich 1,4% zulegen; 59% der befragten IT-Unternehmen rechneten für das erste Quartal 2010 mit einem Umsatzplus. Steigende IT-Ausgaben seien u.a. von Energieversorgern und dem öffentlichen Dienst zu erwarten [7].

Das Marktforschungsinstitut European Information Technology Observatory rechnet damit, dass der globale Markt für Informations- und Kommunikationstechnologie im Jahr 2010 um 2,3% wachsen wird, der europäische Markt um 0,2% [8].

Unsere Arbeitsmarktanalyse zeigt, dass es nach wie vor einen großen Bedarf an Internet-Fachkräften gibt und dass die beruflichen Perspektiven nach wie vor sehr gut sind, zumindest für Experten mit einer breiten Basis aus aktuellen Fachkenntnissen und Spezialwissen in dem einen oder anderen Bereich.

Ausblick

Die gerade ausklingende Wirtschaftskrise darf auf keinen Fall dazu führen, dass weniger in Aus- und Weiterbildung von IT- und Internetexperten investiert wird. Internet-Experten bleiben gefragt, und auf der Basis der sich erholenden Weltwirtschaft ist für die kommenden Jahre mit einem deutlich spürbaren Fachkräftemangel in Deutschland zu rechnen.

Die Internet-Nutzung nimmt in vielen Regionen der Welt weiterhin stark zu [9]. Der Anteil der Internetnutzer in Deutschland beträgt aktuell ca. 67 Prozent: Bereits 96,1 Prozent der 14- bis 29-Jährigen nutzen regelmäßig das Internet. Unter den 30- bis 49-Jährigen sind es 84,2 Prozent und bei den Über-50-Jährigen beträgt der Anteil der Internetnutzer 40,7 Prozent. Dafür gibt es in dieser Nutzergruppe die höchste Wachstumsrate [10].

Gleichzeitig entwickeln sich die Web-Technologien schnell weiter, und die verfügbare Bandbreite für Internetzugänge wird immer größer [11]. Dadurch ändert sich auch das Nutzerverhalten: Laut ARD/ZDF-Onlinestudie 2009 ist für die aktuelle Internetentwicklung die stetig steigende Nachfrage nach multimedialen Inhalten wie Videos und Audios kennzeichnend [10].

Gleichzeitig werden Web-Applikationen immer umfangreicher und komplexer und die Qualitätsanforderungen steigen steil an [12].

Internetexperten müssen sich auf diese Entwicklung einstellen und ihre Kompetenzen immer wieder an die aktuellen Entwicklungen anpassen.

Das Webmasters Europe Ausbildungs- und Zertifizierungsprogramm kann vor diesem Hintergrund eine Lücke im Bereich der Ausbildungsmöglichkeiten schließen und dazu beitragen, dem jetzigen und in nächster Zeit zu erwartenden Fachkräftemangel entgegenzuwirken. Inhaltlich ist das WE-Zertifizierungsprogramm gut positioniert und liefert die von den Arbeitgebern geforderten Kompetenzen. Insbesondere die bis Ende des Jahres abgeschlossene Entwicklung des Moduls „Web Development Grade II“, in dem fortgeschrittene Kompetenzen in der Web-Anwendungsentwicklung aufgebaut werden, wird eine derzeit noch vorhandene Lücke schließen.

Das Online-Portal webmasters-europe.org mit seiner integrierten Community und speziellen Funktionsbereichen wie dem Online-Stellenmarkt für Internet-Profis stellt eine nützliche Plattform dar, um Unternehmen, die Fachkräfte suchen, und die WE-zertifizierten Experten, die eine Stelle oder Projekte suchen, zusammenzubringen.

Referenzen

1. www.tagesschau.de/wirtschaft/itarbeitsmarkt100.html
2. www.handelsblatt.com/newsticker/technologie/computer-it-arbeitsmarkt-trotz-krise-stabil;2538272
3. www.bitkom.org/de/presse/62013_61645.aspx
4. www.heise.de/newsticker/meldung/IT-Branche-Nach-der-Wirtschaftskrise-ist-vor-dem-naechsten-Boom-891297.html
5. www.focus.de/digital/computer/computer-it-arbeitsmarkt-trotz-krise-stabil_aid_485497.html
6. www.gulp.de/kb/mk/itbranche/cobol-lebt.html
7. www.bitkom.org/61374_62618.aspx
8. www.eito.com/pressinformation_20100303.htm
9. www.internetworldstats.com/stats.htm
10. www.ard-zdf-onlinestudie.de/index.php?id=193
11. www.innovations-report.de/specials/printa.php?id=119320
12. www.dotnetpro.de/articles/webarticle20.aspx

Impressum

Herausgeber:

Webmasters Europe e.V.
Nordostpark 7
90411 Nürnberg
Telefon: 0911 / 49 52 23 80
Telefax: 0911 / 49 52 23 89
E-Mail: we@webmasters-europe.org
Internet: www.webmasters-europe.org

Autor und v.i.s.d.P.:

Dr. Thorsten Schneider

Download dieses Dokuments:

Webmasters Europe e.V. stellt die Arbeitsmarktanalyse auf dem Web-Portal www.webmasters-europe.org im Mitglieder-Bereich kostenlos zum Download zur Verfügung.

Webmasters Europe e.V.

Nordostpark 7
90411 Nürnberg

Telefon: 0911 / 49 52 23 80

Telefax: 0911 / 49 52 23 89

E-Mail: we@webmasters-europe.org

Internet: www.webmasters-europe.org

